

Anwesend
Lars, Anton, Christian, Anita, Peter, Freddy, Philipp, Noah, Svenja, Thilo, Senta, Stefan, David

Moderation	Freddy
------------	--------

Protokoll	Stefan

1. Check-In		ToDoS
Moderation und Protokoll für nächste Sitzung	Moderation: David Protokoll: Peter	Vorbereitung nächste Sitzung Abnahme des Protokolls
Gäste	<u>PL Erstibeutel</u>	

2. Aktuelle Lage

3. Berichte	
Vorstand	
Referate	•

4. Beschlussfassung		ToDoS
(Finanz-)Anträge		
Diskussion	Festival (30 min): Was ist der Stand der Planung? Wo hakt es noch, wo wird noch Unterstützung gebraucht?	

	Gibt es noch offene Fragen? • Nicholas Hellmann, der mit viel Erfahrung in die Konzertplanung involviert war, kann nicht mehr beim Festival mitarbeiten. • Menschen, die früher ins Festival involviert waren, wurden informiert und angefragt. • Bisherige Rolle von Nicholas war Veranstaltungsmanagement: ○ weiß, wo genau was hin muss ○ koordiniert alle Involvierten ○ Man kann Sachen nicht 5 Mal hin- und herräumen -> man muss auf Anrieb wissen, wo was hinkommt ○ Er weiß, wen man an der Uni / bei den Unternehmen ansprechen muss. • Wir haben zusätzlich Sebastian eingestellt, der auch vom Fach ist, aber das Festival hier noch nie gemacht hat • Wenn es ohne Nicholas läuft, muss vieles viel genauer geplant werden. Die Hauptorga muss bei Mobi etc. entlastet werden. • Damit es überhaupt gelingen kann, sollten wir ggf. nochmal rekapitulieren und zum Ausgangspunkt machen, was unser Anliegen mit dem Festival ist. • Ehemalige Asten haben sich auch sehr auf Nicholas gestützt • Noah: Ohne Nicholas geht es nicht • Christian: Wir müssen uns mit Sebastian und Daniel zusammensetzen und alles detailliert im Voraus planen • Es braucht Erfahrung, um am Festivaltag selbst die kleinen Feuer zu löschen • Man kann Leute vom Humf-Festival dazuholen • Was ist nötig: ○ Das Kernteam entlasten von Mobi, Schichtplänen usw. Dafür sind auch die Leute aus den Hochschulgruppen und Fachschaften ins Boot zu holen ○ Leute ins Kernteam holen, die Ort kennen, und solche, die Festival-Orga kennen • Wie stehen Festival und Merz zueinander im Verhältnis? • Thilo kann Hauptverantwortung für Mobilisierung übernehmen • Merz und Festival sollten eine Einheit bilden • Philipp: Es ist auch unabhängig vom Wegfall	
--	--	--

von Nicholas nötig, dass das Festival-Team so sehr entlastet wird, dass sie selbst auch Sachen machen können, die nicht Festival sind. Es darf keine Zweiteilung geben.

Klausurtagung

- Voraussichtlich Ende Juli, Anfang August
- Leute überlegen sich bis nächste Woche, wann sie können, worauf es aus ihrer Sicht bei der Klausurtagung ankommt und ob sie sich an der Vorbereitung beteiligen wollen
- Wiedervorlage nächste Woche!

DGB-Demo 1.7. (15 min)

- Vom Stupa beschlossen
- Terminkollision mit Treffen zur Unigeschichte und AV
- Am 1.7. machen wir Rumpf-AV mit Schwerpunkt Festival
- Eine Delegation geht zur Demo und mobilisiert dabei für Festival und Merz. Das hilft auch, der Demo Richtung zu geben.
- Es ist eh ein neuer Festival-Flyer in Planung, der so sehr Zweck, Richtung und Programm ausbuchstabiert, dass er auch außerhalb der Uni sinnvoll ist.
- Wir machen keinen eigenen Aufruf für den 1.7., weil der Unibezug im Hauptaufruf schon einen deutlichen Hochschulbezug hat.

PL Nina

- Will Erstibeutel machen, um in den AStA rein zu kommen und dann weiter sehen
- Hat vorher Fahrradentscheid gemacht und Plurale Ökonomik
- einstimmig: Nina wird rückwirkend PL zum Juni

Rektorat (1 Stunde)

- Bericht Treffen mit dem Rektorat
- Stand Räume
- Stand Umzug
- Wie geht's weiter?
- Umzug ist am 23.7. geplant, wahrscheinlich Vertagung auf Mitte August möglich, wahrscheinlich 10.-14.8.
- Keller wird nicht renoviert, Sachen können drin bleiben oder noch mehr rein. Man kommt während der Baustelle rein, aber nur

	auf Antrag • Für den Personalrat gibt es bisher keine Ausweichfläche • Es kommen Umzugskartons und immer auch schonmal was wegwerfen • All das gilt auch für die autonomen Referate Beschlüsse (einstimmig): • Wir können nicht am 23./24.7. umziehen • Wir wollen nicht nach Zollstock umziehen, sondern in Uninähe bleiben und verhandeln dafür mit der Uni TH-Party zum Semesterstart (15 min) kurz: Awareness-Treffen (5 min) SmashComedy (10 min) Nachbereitung Stupa	
Aktion		

5. Anstehendes		ToDo's
Termine		
Insta-Posts		
Flyerverteilung		

6. Vertagte TOPs

7. Wunderbares und Vergessenes

8. Abschlussrunde und Kaltgetränk
